



Baden-Württemberg
POLIZEIDIREKTION FRIEDRICHSHAFEN
PRESSESTELLE

PRESSEMITTEILUNG

1. September 2010

FRIEDRICHSHAFEN

Wegen sexueller Nötigung ermittelt die Polizei gegen einen unbekanntem Mann, der am Dienstagvormittag, gegen 08.00 Uhr auf dem Verbindungsweg von der Glärnischstraße zum Windhager Weg eine 21-jährige Frau belästigte. Der Unbekannte hatte der Frau zu Fuß gefolgt und hatte sie plötzlich von hinten unsittlich angefasst. Nachdem die Geschädigte daraufhin laut zu schreien anfangte, ließ der Unbekannte von ihr ab und rannte in Richtung Landratsamt davon. Er wird wie folgt beschrieben: Etwa 35 Jahre alt, rund 175 Zentimeter groß, hat kurzes, schwarzes Haar und trug eine rote Arbeitshose mit schwarzen Verstärkungen am Knie sowie eine olivfarbene Fleecejacke. Personen, denen der unbekanntem Mann aufgefallen ist oder die Hinweise zu seiner Identität geben können, werden gebeten, sich mit der Kriminalpolizei Friedrichshafen, Tel. 07541/7010, in Verbindung zu setzen.

Noch Zeugen sucht die Polizei zu einem Verkehrsunfall am Dienstagnachmittag, gegen 16.45 Uhr auf der Seestraße. Ein 24-jähriger Fahrradfahrer hatte in Höhe des Restaurants „Delphi“ ein Kind angefahren und wollte anschließend das Weite suchen. Als der Großvater des Kindes den Radler deshalb festhalten wollte, wurde er von ihm zurückgestoßen, in dessen Folge der Senior mit einer 70-jährigen Fußgängerin zusammenprallte. Die Frau erlitt hierbei leichte Verletzungen. Daraufhin hielten der Ehemann der verletzten 70-Jährigen und ein weiterer Passant den erheblich alkoholisierten 24-Jährigen bis zum Eintreffen der Polizei fest, die bei ihm die Entnahme einer Blutprobe veranlasste. Beim Eintreffen der Polizei am Unfallort hatten sich jedoch der Großvater und das Kind, das vermutlich ebenfalls leicht verletzt wurde, jedoch bereits von der Unfallstelle entfernt. Personen, die den Unfallhergang ebenfalls beobachtet haben oder die Hinweise zur Identität des beteiligten Kindes oder seinem ihn begleitenden Großvater ge-

ben können, werden gebeten, sich mit dem Polizeirevier Friedrichshafen, Tel. 07541/7010, in Verbindung zu setzen.

Beim Diebstahl eines Fahrrades beobachtet wurde am Dienstagnachmittag, gegen 15.20 Uhr in der Keplerstraße ein unbekannter Junge. Der 13 bis 14 Jahre alte Unbekannte hatte das Tor in den Hinterhof eines Anwesens geöffnet und anschließend das dort unverschlossen abgestellte Mountainbike der Marke „Nishiki“ entwendet. Der unbekannte Täter, der mit seiner Beute in Richtung Bodenseesporthalle davon fuhr, ist schlank, hat kurzes, dunkles Haar und trug zur Tatzeit eine weiße Jacke mit braunen Stoffeinsätzen an der Schultern. Personen, die Hinweise zum Verbleib des rot-schwarz lackierten Rades mit der Rahmennummer WN11581T oder zur Identität des Unbekannten geben können, werden gebeten, sich mit dem Polizeirevier Friedrichshafen, Tel. 07541/7010, in Verbindung zu setzen.

Aufgrund des Hinweises eines anderen Verkehrsteilnehmers hatte eine Polizeistreife am Dienstagvormittag, gegen 09.50 Uhr in Raderach den 52-jährigen Fahrer eines Autos mit Anhänger überprüft. Da der Mann unter Alkoholeinwirkung stand, untersagten ihm die Beamten die Weiterfahrt und leiteten ein Bußgeldverfahren gegen ihn ein.

BERMATINGEN

Aus noch nicht bekannten Gründen war die 20-jährige FahrerIn eines Kastenwagens am Dienstagvormittag, gegen 07.15 Uhr in einer Linkskurve der Salemer Straße nach links von der Fahrbahn abgekommen und gegen einen großen Stein geprallt. In dessen Folge wurde die Ölwanne des Fahrzeuges aufgerissen, woraufhin Motorenöl ausfloss. An dem Fahrzeug, das abgeschleppt werden musste, entstand Totalschaden in Höhe von rund 5000 Euro.

MEERSBURG

Unter Alkoholeinwirkung stand eine 40-jährige Autofahrerin, die in der Nacht zum Mittwoch, gegen 21.30 Uhr in Meersburg in eine Polizeikontrolle geraten war. Die Frau musste ihren Weg deshalb zu Fuß fortsetzen und hat nun mit einem Fahrverbot sowie einem Bußgeld zu rechnen.

ÜBERLINGEN

Beim Einfahren von der Nussdorfer Straße in die B 31 war eine 39-jährige Toyota-Fahrerin am Dienstagabend, gegen 18.30 Uhr gegen den Sattelzug eines in Richtung Friedrichhafen fahrenden 44-jährigen Mannes geprallt, in dessen Folge an den beiden Fahrzeugen ein Sachschaden von rund 7000 Euro entstanden ist. Nachdem der Brummifahrer sowie zwei ihm folgender Autofahrer deshalb auf der Bundesstraße angehalten hatten, fuhr eine ihnen folgende 56-jährige Renault-Fahrerin auf. Hierdurch wurden die 56-Jährige sowie der 39-jährige Fahrer in dem vor ihr anhaltenden VW leicht verletzt und mussten zur Behandlung in das Krankenhaus gebracht werden. Der an den beiden Autos entstandene Sachschaden beläuft sich auf rund 6000 Euro.

Vermutlich beim Ausparken war ein unbekannter Fahrzeuglenker am Dienstagabend, zwischen 18.00 und 19.20 Uhr gegen einen auf dem OBI-Parkplatz an der Lippertsreuter Straße abgestellten Nissan gestoßen und anschließend davon gefahren, ohne sich um den hierbei angerichteten Fremdschaden von rund 500 Euro zu kümmern. Um Hinweise zum Unfallverursacher bittet das Polizeirevier Überlingen unter Tel. 07551/8040.

Hoffmann